

TOP 3.4.1 Veranstaltung „Schule braucht PartnerInnen“

Am 24. Februar 2015 fand im AK-Bildungszentrum das erste Speeddating „Schule braucht PartnerInnen“ mit über 100 LehrerInnen und 30 Speeddating PartnerInnen statt. Die Veranstaltung wurde in Kooperation mit dem Verein wienXtra-Schulevents der Stadt Wien und dem Stadtschulrat für Wien geplant und durchgeführt.

Das Speeddating richtet sich an LehrerInnen in Wiener Schulen der Sekundarstufe 1 (Neue Mittelschule, AHS-Unterstufe und Sonderpädagogische Zentren) sowie Polytechnische Schulen. Den Lehrkräften wurde mit der Methode des Speeddatings die Chance geboten sich in insgesamt 6 Speeddating-Runden jeweils 10 Minuten über Angebote der außerschulischen Jugendarbeit in Wien zu informieren und Kontakte zu knüpfen. Zusätzlich gab es für die Lehrkräfte ein Handout mit allen gesammelten Adressen und Kontakten. Die vorgestellten Organisationen gliederten sich in drei Bereiche:

Außerschulische Jugendarbeit: zB. Kinder- und Jugendanwaltschaft Wien, wienXtra-Jugendinfo, MA 13, Junge Volkshilfe, Wiener Jugendzentrum, JugendbezirksrätInnen, Kinderfreunde-Parkbetreuung, uvm.

Prävention und Intervention: zB. Möwe Kinderschutzzentrum, Aidshilfe Wien, Caritas Notschlafstelle, Dialog-Suchthilfe, Interkulturelles Zentrum, Interventionsstelle gegen Gewalt in der Familie, MA 11, Safer Internet, Verein für Schulmediation, uvm.

Schule, Arbeitswelt und Demokratie: Arbeitswelt & Schule, AMS Jugendliche, Demokratie-Werkstatt, Jugend am Werk, Wiener Jugendcoaching, Wiener Kümmernummer, Zentrum Polis uvm.

Das Feedback, sowohl der Anbieter und Organisationen also auch der Lehrkräfte war außerordentlich gut. Das Format des Speeddating ermöglichte - laut den TeilnehmerInnen - fokussiertere Gespräche und Austausch als ein loses Messen-Setting. Gleichzeitig konnte man einen sehr breiten Überblick über die Anbieter-Landschaft gewinnen. Die positive Resonanz der Veranstaltung hat sich auch im Feedback der TeilnehmerInnen niedergeschlagen. 3 von 4 LehrerInnen waren mit dem Thema und der Organisation der Veranstaltung sehr zufrieden. 70 % messen dem Thema „Supportsysteme für Schulen“ als eher oder sehr relevant ein und zwei Drittel der Lehrkräfte wünschen sich eine Fortsetzung der Veranstaltung.



Das Feedback seitens der Anbieter und Organisationen war sogar noch besser. Über 90 % der außerschulischen Anbieter waren mit der Veranstaltung sehr zufrieden und wünschen sich eine Fortsetzung. Seitens der Arbeiterkammer muss noch die sehr gute und produktive Zusammenarbeit mit wienXtra-Schulevents und den VertreterInnen des Stadtschulrats hervorgehoben werden. Es gelingt bei Kooperationen selten, zwei sehr unterschiedlichen Sphären (Jugendarbeit und Schule) auf so zielgerichtete und kreative Art zusammen zu führen.